



# Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming

---

**VORLAGE**

**Nr. 4-1709/13-V**

**für die öffentliche Sitzung**

## **Beratungsfolge der Fachausschüsse**

Unterausschuss Jugendhilfeplanung  
Jugendhilfeausschuss

19.11.2013  
11.12.2013

**Einreicher:** Landrätin

**Betr.:** Richtlinie "Förderung der ergänzenden Angebote in der Kindertagesbetreuung im Landkreis Teltow-Fläming" für 2014

## **Beschlussvorschlag:**

**Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Richtlinie „Förderung der ergänzenden Angebote in der Kindertagesbetreuung im Landkreis Teltow-Fläming“ für 2014.**

## **Finanzielle Auswirkungen:**

### **Finanzierung durch:**

Finanzierung durch:  
Produktkonto: 361010.531850  
Konto-Ansatz: 10.800 €  
Produktverantwortung: Frau Fermann

Luckenwalde, den 29.10.2013

Wehlan

## **Sachverhalt:**

Mit Inkrafttreten des Tagesbetreuungsausbaugesetzes (TAG) am 01.01.2005 wurde ein Gesetz zum qualitätsorientierten und bedarfsgerechten Ausbau der Kindertagesbetreuung verabschiedet. Neben dem Brandenburger Kita-Gesetz ist das TAG eine weitere Grundlage, die Qualität der Kindertagesbetreuung sicherzustellen und weiterzuentwickeln.

Für den Landkreis Teltow-Fläming wurden Qualitätsanforderungen an die Kindertagesbetreuung für den Zeitraum 2014 bis 2017 beschlossen. Diese enthalten Standards sowohl für Kindertagesstätten, Kindertagespflege und alternative Angebote als auch für ergänzende Angebote.

Das ergänzende Angebot ist ein anspruchserfüllendes Angebot. Es gewährleistet ergänzend die Betreuung des Kindes im Rahmen des festgestellten Rechtsanspruches, wenn diese durch die traditionellen Betreuungsangebote - wie Kindertagesstätte oder Kindertagespflege - nicht in vollem Umfang sicher gestellt werden kann.

Dem Jugendamt obliegt die Erlaubniserteilung der Betreuungspersonen, die im Rahmen der ergänzenden Betreuung tätig sind. Die Vergütung erfolgt entsprechend des Betreuungsumfanges und ist abgeleitet von der Vergütung in der Kindertagespflege.

Die Finanzierung erfolgt derzeit durch den Landkreis Teltow-Fläming. In Abstimmung zwischen dem Landkreis und den Kommunen wird eine gemeinsame Finanzierung der ergänzenden Angebote in der Kindertagesbetreuung angestrebt.